Wahrheit oder Pflicht

Meine Geschichte fängt in der Schule an. Schon immer war ich nur mit den Mädchen der Klasse unterwegs, ob in den Pausen oder nach der Schule zum Shoppen. Ich dachte auch, dass ich Hetero bin, da ich zu diesem Zeitpunkt mit meiner Besten Freundin zusammen war, ja waren wir eigentlich wirklich zusammen? Wir haben weder geknutscht noch zusammen geschlafen? Was solls, mich interessierten immer Filmszenen wo Jungs oben ohne waren ich dachte mir dazumal nicht viel, in der
Schule habe ich auch immer den einem Typen nachgeschaut, ich dachte ich wäre neidisch auf sein Aussehen, aber heute weiss ich, ich war verliebt. Dann kam der Tag X: der Typ fragte ob ich zu seiner Geburtstagsparty kommen will, ich kann auch bei ihm übernachten ich sagte ja klar komme ich, die Party war ganz normal, man hat miteinander gequatscht, gegessen, gelacht etc. Dann sind die anderen gegangen und er fragte mich ob ich schlafen gehen will oder ob wir noch was machen wollen, mir war alles egal ich wusste nicht wie reagieren soll, ich wurde wahrscheinlich rot hehe. Er sagte wir machen Wahrheit oder Pflicht. Es fing an mit Wahrheit bei mir er Wollte fragen ob ich noch Jungfrau bin, ich dann scheu wie ich war Ehmm ja.

Er nahm auch Wahrheit, hmm hast du schonmal was mit einem Typen gehabt. Als ich das gesagt habe, dachte ich nur scheisse ich Vollidiot. Nein
aber schlimm ist das nicht oder bist du anderer Meinung fragte er mich. Nöö überhaubt nicht ich nehme Pflicht, da geschah es, er wollte das ich ihm einen Blase. "Was soll ich machen?" sagte ich erschrocken. Er sagte: "ja klar ist nichts schlimmes hast du vorhin gessagt" ich schaute ihn an "ehm okay", er zog seien Hose aus und ich fing an ich nahm seinen penis und fing an in lustvoll mit der Zunge zu umspielen, ich fand es geil was mir im ersten moment angst gemacht hat. Es ging so weit das wir zusammen im Bett landeten und nach dem Sex zusammen einschliefen, am nächsten Morgen habe ich mich angezogen und verschwand ohne ihm

Aufwiedersehen zusagen. Nach dieser Nachthabe ich gewusst, ich bin Schwul und es ist scheiss egal was die anderen sagen. Der Typ schrieb mir und wir machten es noch ein paar mal miteinander. Doch dann hat er eine Freundin und wollte nichts mehr wissen, dass wir was zusammen hatten. Ich weinte eine Welt zerbrach für mich ich war wirklich verliebt in ihn. Jetzt ein paar Jahre später, bin ich zwar noch singel aber ich bin Glücklich ich weiss jetzt wer ich bin und dass es Gut geht. Jeder soll so Leben wie er ist und soll sich nicht verstellen. An alle Jungs und Mädels oder Transe, nehmt euer Mut zusammen und geschtet was ihr seit und seit stolz darauf.

...noch mehr Coming-out-Storys?
HIV-Test und Beratung?
Probleme mit Eltern, Schule und anderen Jungs?
Queeres Brandenburg auf Facebook!
gayBrandenburg - Das Portal für Lesben, Schwule, Bisexuelle & Trans*Menschen
Einen Platz auf dem gayBrandenburg- Wagen beim Berliner CSD?